

Wetteraukreis

## Gemeinsam zum Breitband

**[17.12.2013] Mithilfe einer neuen Beteiligungsgesellschaft will der Wetteraukreis schnelles Internet für alle Kommunen in der Wetterau erreichen.**

Alle Kommunen im Wetteraukreis sollen einen schnellen Internet-Zugang erhalten. Um das zu erreichen, hat der Kreistag jetzt die Gründung einer Beteiligungsgesellschaft beschlossen. Wie die hessische Kommune meldet, können sich an der Breitbandgesellschaft Wetterau auch die 25 Städte und Gemeinden des Kreises beteiligen. Die Gesellschaft selbst werde sich an der Oberhessischen Breitbandinfrastrukturgesellschaft beteiligen und 30 Prozent der Geschäftsanteile übernehmen. Weitere 19 Prozent sollen von einer gleichartigen Gesellschaft im Vogelsbergkreis übernommen werden. Die Majorität von 51 Prozent liege beim Zweckverband Oberhessische Versorgungsbetriebe. Landrat Joachim Arnold: „Wir müssen dem Markt auf die Sprünge helfen, entweder durch die Schaffung von Konkurrenz für die großen Player auf dem Markt oder indem wir das mit unseren eigenen Mitteln stemmen.“ Dabei sollen die Kräfte der kommunalen Familie gebündelt werden, heißt es in der Meldung weiter. Die Rolle des Kreises sieht Arnold in der Koordination und Bündelung der verschiedenen Handlungsschritte. Keinesfalls könne der Kreis die Kosten für die Schließung von Anbindungslücken übernehmen. Diese müssten über die Kommunen und über die Anschlüsse von Privatkunden und Firmen refinanziert werden.

(ve)

Stichwörter: Breitband, Wetteraukreis, Vogelsbergkreis, Zweckverband Oberhessischer Versorgungsbetrieb (ZOV), Joachim Arnold